

Gemeinsame Pressemitteilung über den Besuch einer Delegation des Zentralkomitees der Partei der Arbeit der Schweiz in der Deutschen Demokratischen Republik

Auf Einladung des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands weilte vom 6. bis 10. Februar 1978 eine Delegation des Zentralkomitees der Partei der Arbeit der Schweiz unter Leitung von Armand Magnin, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees, zu einem Besuch in der DDR. Der Delegation gehörten weiter Hans-Joerg Hofer, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees, sowie Jean Steiger, Mitglied des Zentralkomitees, an.

Während ihres Aufenthaltes hatten die Schweizer Genossen mit einer Delegation des Zentralkomitees der SED unter Leitung von Hermann Axen, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees, einen umfangreichen Informations- und Meinungsaustausch über die Politik beider Parteien, einige internationale Probleme und Fragen der internationalen kommunistischen und Arbeiterbewegung.

Der SED-Delegation gehörten weiter an: Egon Winkelmann, Mitglied der Zentralen Revisionskommission und Stellvertreter des Leiters der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees, sowie Alfred Marter, Sektorenleiter in der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees.

Das Treffen fand in einer herzlichen und aufgeschlossenen Atmosphäre statt.

Die Delegation besuchte die Hauptstadt Berlin, Leipzig und Dresden und hatte Gespräche mit den Mitgliedern des Politbüros des Zentralkomitees der SED Erich Mückenberger und Konrad Naumann.

Die Vertreter der SED informierten über die erfolgreiche Erfüllung der Beschlüsse des IX. Parteitages der SED bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft. Sie hoben hervor, daß es dank der großen schöpferischen Aktivitäten und Initiativen der Arbeiterklasse, der Genossenschaftsbauern und der sozialistischen Intelligenz möglich ist, eine stabile und dynamische Entwicklung der Volkswirtschaft zu sichern und umfangreiche sozialpolitische Maßnahmen zu verwirklichen.

Die Delegation der Partei der Arbeit der Schweiz berichtete über den Kampf der Schweizer Kommunisten gegen die Allmacht der Monopole und die Abwälzung der Lasten der Krise auf die Schultern des werktätigen Volkes. Sie informierte weiterhin über die Bemühungen der Partei zur Schaffung einer breiten antimonopolistischen Aktionseinheit, zur Verteidigung und zum Ausbau demokratischer Rechte und Freiheiten.

Die Delegationen der SED und der PdAS wiesen darauf hin, daß es angesichts